
Subject: Herz vergrößert :/
Posted by [fiZilein](#) on Sat, 24 Mar 2012 02:05:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo :)

Ich bin neu hier und hoffe, dass mir hier einer evtl. Mut machen kann :/

Bin seit Oktober auch Chinchillahalterin. Hab meine zwei Chinchillas Purzel (männlich, 6 Jahre) und Maus (weiblich, 7 Jahre) aus dem Tierheim geholt. War auch immer alles in Ordnung bis jetzt und entgegen meiner Erwartungen haben sie sich total super eingelebt und bis jetzt gabs keine Probleme.

Gestern dann ist Maus, die immer das größere Sensibelchen war, völlig zusammengeklappt nach dem Auslauf. Diagnose heute durch meine Tierärztin war, dass ihr Herz vergrößert ist, was zu einem Kreislaufkollaps geführt hat. Sie hat Maus abgehört und geröntgt. Ihr wurde dann Atenolol und kreislaufstabilisierende Globuli verschrieben, von dem Atenolol muss ich ihr jeden Abend jetzt 0,1ml mit einer Spritze ins Maul geben und dazu die Globuli (die soll ich in die Spritzenöffnung rein geben und "mitspritzen"). Die erste Dosis bekam sie vom Tierarzt schon und am Mittwoch habe ich einen Termin zur Kontrolle. Achja, mein Chin hat auch noch eine Vitaminspritze bekommen.

Mittlerweile sieht Maus auch viel besser aus, sie frisst, sie badet im Sand und klettert wieder ganz normal im Käfig herum als wär nichts gewesen.

Aber als relativ unerfahrene Chinchillahalterin mach ich mir trotzdem riesige Sorgen um meine Maus :(Ich hab solche Angst, dass so ein Anfall wieder passiert und sie an ihrer Herzkrankheit stirbt. Ich habe mir zusätzlich zu den Medikamenten vom TA noch Effortil und Rescue-Tropfen besorgt, die ja angeblich bei einem Kreislaufkollaps helfen sollen (hatte zwar noch Effortil zu Hause von meinen Kreislaufproblemen, die war aber schon etwas älter).

Kann ich denn darauf hoffen, dass sich Maus' Herzkrankheit bessert mit den Medikamenten (die TÄ hat keine Prognose abgegeben, hat aber allgemein nicht beunruhigt geklungen oder anklingen lassen, dass ich mit weiteren Anfällen rechnen muss)? Und was gibt es an Kräutern, Vitaminen etc. mit denen ich meiner Maus etwas Gutes tun und solche Anfälle vllt. etwas vorbeugen kann?

Mache mir wirklich große Sorgen und dachte teilweise schon, sie hätte wegen falscher Haltung diesen Anfall gehabt obwohl ich die Zimmertemperatur, das Futter und alles kontrolliere und mir kein grober Fehler bekannt wäre.

Oh ich kann gar nicht schlafen vor lauter Nervosität :/
